## Sieben Medaillen für den LFV Schutterwald

Leichtathletik: Tolle Bilanz bei den badischen Hallenmeisterschaften in Mannheim

Mannheim (cg). Bei den badischen Hallenmeisterschaften in Mannheim nahmen sieben Vertreter des LFV Schutterwald teil und überzeugten mit mehreren guten Platzierungen und neuen persönlichen Best-

leistungen.

Michael Koop (U18) erwischte einen guten Start über 60 m Hürden und wurde in 9,06 Sekunden und neuer Bestzeit badischer Vizemeister. Dabei verbesserte er auch den eigenen Vereinsrekord. Auch im Kugelstoßen zeigte er sich in starker Form und wurde hier ebenfalls Vizemeister mit persönlicher Bestweite von 13,18 m.

Fynn Henning (M15) belegte im 60-m-Lauf mit einer Bestleistung von 7,72 Sekunden den dritten Platz. Im Hochsprung hatte er zunächst Schwierigkeiten mit der Anfangshöhe von 1,55 m, die er im drit-



Die Schutterwälder Teilnehmer (v.l.): Ellen Kruschhausen, Michael Koop, Milena Koop, Fynn Henning und Rabea Beck. Es fehlen Meike Kimmig und Levent Lehn.

ten Versuch endlich meisterte. Danach fand er besser in den Wettkampf und wurde am Ende mit 1,66 m Dritter.

Milena Koop (W15) kam im Kugelstoßen auf eine starke Weite von 9,92 m und Platz

drei. Im Hochsprung scheiterte sie nur knapp an 1,50 m. Immerhin erreichte sie mit 1.45 m ebenfalls einen guten dritten Platz. Im 60-m-Lauf erreichte sie zwar nicht das Finale, aber dafür mit 9,24 Sekunden eine

neue persönliche Bestzeit. Ellen Kruschhausen (W14) startete erstmals bei einer badi-Einzelmeisterschaft. Dabei erreichte sie im Hochsprung 1,48 m und die Silbermedaille. Rabea Beck (W15) erreichte über 60 m das B-Finale und lief mit 8,66 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit. Meike Kimmig (U20/8,77 Sekunden) und Levent Lehn (U18/8,46) nahmen jeweils über 60 Meter erstmals an einer badischen Meisterschaft teil und zeigten einen vielversprechenden Leistungstest.

Insgesamt nahmen die Schutterwälder Athleten sieben Medaillen mit nach Hause. Außerdem erhielten Michael Koop, Fynn Henning, Milena Koop und Ellen Kruschhausen eine Einladung zum Hallenländerkampf am 8. März in Lud-

wigshafen.